

2022학년도 중등학교교사 임용후보자 선정경쟁시험

독 일 어

수험 번호 : ()

성 명 : ()

제1차 시험	3 교시 전공 B	11문항 40점	시험 시간 90분
--------	-----------	----------	-----------

- 문제지 전체 면수가 맞는지 확인하십시오.
- 모든 문항에는 배점이 표시되어 있습니다.

※ Schreiben Sie Ihre Antworten auf Deutsch, wenn es keine andere Aufforderung gibt.

1. Lesen Sie den Text. [2 Punkte]

Sozialformen organisieren die Beziehungen zwischen Lernenden und Lehrenden und die Art ihrer Zusammenarbeit im Unterricht. Je nachdem, ob die ganze Lernergruppe angesprochen wird oder ob sie aufgeteilt wird, sprechen wir von einer der folgenden Sozialformen: ㉠ (ein Vortrag einer Lehrkraft in der Klasse), ㉡ (mehr als zwei Lernende kooperieren), Partnerarbeit und Einzelarbeit. Diese verschiedenen Formen werden im Unterricht zumeist miteinander kombiniert.

 ㉠ ist meistens nur auf den Lehrer ausgerichtet und wird deshalb für die kreativeren Äußerungen von Lernenden weniger verwendet. Dagegen passt ㉡ zu einem schülerorientierten Unterricht und kann auch die Entwicklung von Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Toleranz und Kreativität fördern.

Ergänzen Sie ㉠ und ㉡ mit dem passenden Wort.

Schreiben Sie die Antworten in der richtigen Reihenfolge.

2. Lesen Sie den Text. [2 Punkte]

Alle Menschen haben in Bezug auf ihre Erstsprache eine bestimmte Fähigkeit, die sog. ㉠. Diese Fähigkeit erlaubt es ihnen, sprachliche Ausdrücke zu bilden und zu verstehen. Dieses implizite Sprachwissen ist von der konkreten Anwendung, der ㉡, abzugrenzen. Die Begriffe ㉠ und ㉡ stammen von Noam Chomsky (1965).

Bereits Ferdinand de Saussure, der Begründer des Strukturalismus, unterscheidet in seinem *Cours de linguistique générale* (1916) verschiedene Sprachbegriffe: Er differenziert zwischen *langage*, der Fähigkeit menschlicher Rede, und *parole*, dem konkreten Sprechen. Dabei entsprechen die Begriffe *langage* und *parole* in etwa den Begriffen ㉠ und ㉡ bei Chomsky.

Ergänzen Sie ㉠ und ㉡ mit dem passenden Fachbegriff.

Schreiben Sie die Antworten in der richtigen Reihenfolge.

3. Lesen Sie die Texte über Lern- und Kommunikationsstrategien.
[4 Punkte]

< A >

Es gibt verschiedene Strategien zum Sprachenlernen. Man unterscheidet zwischen kognitiven, metakognitiven und affektiven Sprachlernstrategien.

Kognitive Strategien sind mentale Handlungen, die dazu führen, dass Wissen und Fakten aufgenommen und gespeichert werden. Metakognitive Strategien setzen Lernende ein, wenn sie das Lernen organisieren. Zentral sind dabei drei Bereiche: Ziele setzen, das Lernen planen und das Lernen evaluieren. Affektive Strategien sind solche Strategien, die sich auf Emotionen und Motivation beziehen.

Neben Sprachlernstrategien gibt es auch Kommunikationsstrategien, die Lernende nicht zum Lernen, sondern in der Verwendung der Sprache benutzen.

< B >

Ich bin sehr motiviert, schnell mehr Deutsch zu lernen. Ich gehe im Internet auf die Seite von *tagesschau.de* und versuche, möglichst viel zu verstehen. Wenn ich wichtige Wörter nicht verstehe, schlage ich sie im Wörterbuch nach.

Ich mache mir eine Liste von Dingen, die ich noch lernen möchte, und notiere mir hinter jedem Punkt, was ich dafür tun kann. Einmal in der Woche überprüfe ich meine Liste und kreuze an, was ich geschafft habe.

Für diese Erfolge belohne ich mich, z. B. mit einem Eis oder mit einem Buch. Wenn ich nicht weiterkomme, kann ich immer meine Mitbewohnerinnen und Mitbewohner im Wohnheim um Hilfe bitten. Dabei muss ich manchmal Hände und Füße verwenden, um mich verständlich zu machen.

- 1) Nennen Sie die DREI Beispiele für metakognitive Lernstrategien in < B >.
- 2) Nennen Sie EIN Beispiel für Kommunikationsstrategien in < B >.

4. Lesen Sie den Text über die Progression in Lehrwerken.
[4 Punkte]

Die Einführung von grammatischen Strukturen kann sich im Hinblick auf den Zeitraum unterscheiden, in dem neue Strukturen eingeführt werden. Wenn ein Lehrwerk eine steile Progression hat, dann wird in kurzer Zeit sehr viel Neues hintereinander eingeführt. Bei einem Lehrwerk mit einer flachen Progression werden neue Elemente hingegen über einen längeren Zeitraum behandelt, und die Lektionen bieten mehr Platz zum Üben.

Schließlich werden viele grammatische Phänomene nicht nur an einer Stelle im Lehrwerk eingeführt, sondern mehrfach behandelt. Bei dieser zyklischen Progression nutzt man die Tatsache, dass viele grammatische Strukturen einfachere und schwierigere Aspekte haben, die man nach und nach einführen kann.

- 1) Wie werden die grammatischen Strukturen in Lehrwerken mit flacher Progression eingeführt?
- 2) Wie werden die grammatischen Strukturen in Lehrwerken mit zyklischer Progression eingeführt?

5. Lesen Sie den Text. [4 Punkte]

Ein Morphem ist die kleinste bedeutungstragende Einheit einer Sprache, die nicht weiter zerlegt werden kann, ohne dass ihre Bedeutung verloren geht.

Morpheme weisen unterschiedliche Eigenschaften und Funktionen auf. Nach ihrer Bedeutung kann man Morpheme mit lexikalischer Bedeutung (z. B. *Tür*, *morgen*, *renn-*) und Morpheme mit grammatischer Bedeutung (z. B. *-e*, *-t*, *-st*) unterscheiden. Nach ihrer Distribution wird zwischen freien und gebundenen Morphemen unterschieden.

Aus den Wortpaaren *Kind - Kinder*, *Bahn - Bahnen*, *Auto - Autos* lassen sich die folgenden Morphe ablesen:

- ① Morphe: { Kind }, { Bahn }, { Auto }
② Morphe: { -er }, { -en }, { -s }

Einerseits gibt es Morphe, die gleich lauten, aber verschiedene Funktionen haben. Das sind homonyme Morphe. Andererseits gibt es auch Morphe, die zwar die gleiche Funktion, aber verschiedene Ausdrucksformen haben. Man nennt sie Allomorphe.

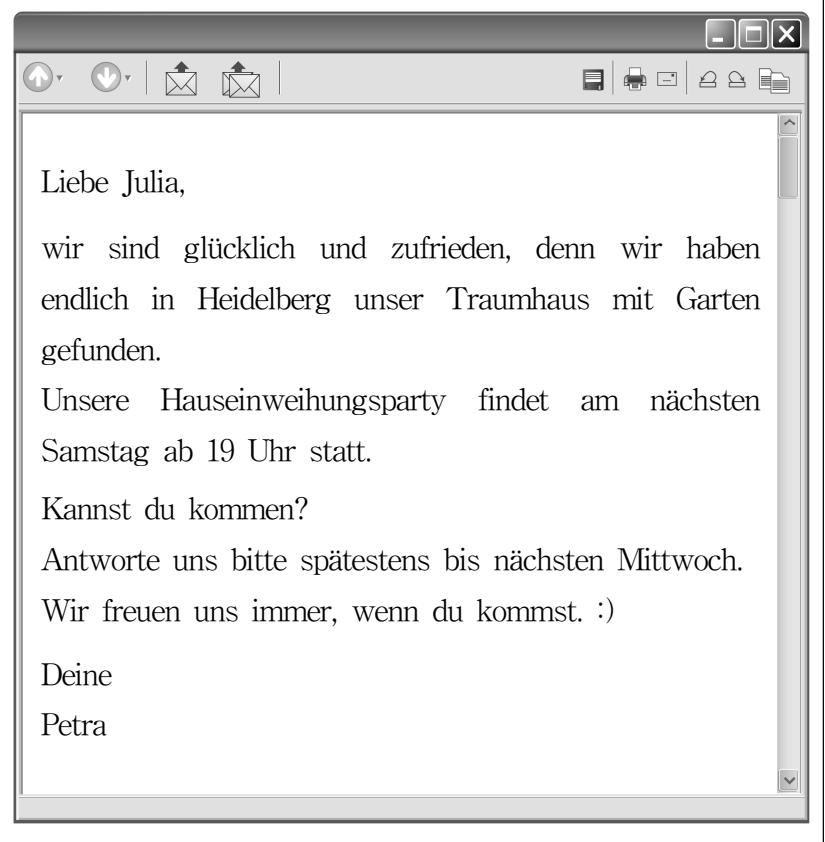
- 1) Ergänzen Sie ① und ② mit dem passenden Wort.
Schreiben Sie die Antworten in der richtigen Reihenfolge.
- 2) Wie nennt man die Varianten { -er }, { -en }, { -s } in ②?
Und erklären Sie die morphologische Funktion in ② in einem Satz.

6. Lesen Sie die Texte. [4 Punkte]

< A >

Ein Satz ist eine Abfolge von Wörtern. Im Deutschen steht das finite Verb je nach Satzform auf einer von drei möglichen Positionen. Diese Besonderheit stellt ein Syntaxmodell besonders gut dar: Das Modell basiert auf der festen Position des finiten Verbs. Das finite Verb spielt daher eine zentrale Rolle in diesem Modell.

< B >



- 1) Wie heißt das Syntaxmodell in < A >?
- 2) Suchen Sie einen Beispielsatz für jede Position des finiten Verbs in der E-Mail < B > und schreiben Sie die DREI Beispielsätze.

10. Lesen Sie den Text. [4 Punkte]

Dieser Autor ist 1927 in Danzig geboren und hat das Ende des Zweiten Weltkrieges als junger Soldat bewusst erlebt. 1999 bekam er den Literaturnobelpreis und 2015 ist er gestorben. Er ist einer der großen Vertreter der deutschen Nachkriegsliteratur. Er engagierte sich für eine ehrliche Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert. In seinem Roman *Die Blechtrommel* (1959) benutzte er die Form des Schelmenromans*, um die fantastischen Abenteuer seines Helden mit außerordentlichen Fähigkeiten zu beschreiben.

Diese Romanform zeigt sich im Rückblick von Oskar Matzerath auf sein Leben im deutschen und polnischen Danzig vor und während des Zweiten Weltkrieges. Oskar verweigert sich der Welt der Erwachsenen und beschließt mit drei Jahren, nicht mehr zu wachsen. Er bleibt daher bis zum 20. Geburtstag genauso klein. Sein ständiger Begleiter ist eine Blechtrommel, die ihm seine Mutter geschenkt hat. Oskar spielt aber mit der Trommel nicht zum Spaß, sondern protestiert damit gegen die Welt der Erwachsenen. Wenn er falsches Verhalten von Erwachsenen sieht, schlägt er Alarm mit seinem Instrument. Außerdem kann er so laut und hoch schreien, dass Fenster, Brillen und sonstige Gläser kaputt gehen.

* der Schelmenroman : 악동소설

- 1) Wie heißt der Autor des Romans *Die Blechtrommel*?
- 2) Was bedeutet das Trommelschlagen von Oskar im Text?
- 3) Beschreiben Sie ZWEI außerordentliche Fähigkeiten dieser literarischen Figur im Text auf Koreanisch.

11. Lesen Sie den Text. [4 Punkte]

Der Begriff dieser literarischen Form bedeutet „kleine Neuigkeit“. Sie diente schon im 15. Jahrhundert als literarischer Gattungsname für eine nicht zu lange Prosaerzählung, die etwas Neues pointiert berichtet. Innerhalb der deutschen Literaturgeschichte erlebte diese Gattung im 19. Jahrhundert ihren Höhepunkt. Bekannte Autoren sind E. Mörike, Th. Storm und G. Keller.

Die Struktur dieser literarischen Form ergibt sich am besten aus der Abgrenzung zum Roman. Sie unterscheidet sich nicht nur durch die relative Kürze davon, sondern auch durch die Betonung des Geschehens statt des Menschen. Die Person ist nur deshalb wichtig, weil sie auf das Geschehen bezogen ist. Ein anderes strukturelles Merkmal dieser literarischen Form ist, dass eine plötzliche Wendung in der Handlung stattfindet.

- 1) Wie heißt diese literarische Form?
- 2) Beschreiben Sie auf Koreanisch DREI strukturelle Merkmale dieser literarischen Form, die sie vom Roman abgrenzen.

<수고하셨습니다.>